

PRESSEMITTEILUNG



Algesiologikum
Zentren für
Schmerzmedizin

Volksleiden Rückenschmerzen: Schnelle Hilfe für mehr Lebensqualität

München, 2. März 2015. Fast jeder war bereits von Ihnen betroffen und geplagt. Rückenschmerzen gehören zu den verbreitetsten Volkskrankheiten in Deutschland. Die Ursachen können vielfältig sein: zu wenig oder zu viel Bewegung, körperliche Belastung, Erkrankungen oder Stress. Mehr als 1 Mio. Patienten sind in Deutschland so sehr vom Rückenschmerz geplagt, dass sie eine spezialisierte Schmerztherapie benötigen. Die Schmerzexperten von Algesiologikum, die sowohl ambulant als auch stationär tätig sind, haben sich die optimale Therapie dieser Patienten auf die Fahne geschrieben. In einem integrierten, teamorientierten Diagnostik- und Therapieansatz wird der chronische Schmerz auf mehreren Ebenen angegangen. Um Betroffene, Interessierte und auch Angehörige zu informieren, präsentiert sich das Expertenteam an diesem Wochenende mit einem Messestand und 2 Vorträgen auf der Publikumsmesse „Münchener Rückentage“ in der alten Kongresshalle.

Schmerztherapie ist nicht gleich Schmerztherapie. Eine ganzheitliche Schmerzbehandlung, die sogenannte multimodale Schmerztherapie, ist die derzeit effektivste Methode zur erfolgreichen Behandlung chronischer Schmerzen. Dieses Teamkonzept gegen chronische Schmerzen berücksichtigt die Vielschichtigkeit des Krankheitsbildes und kann langfristig zur Bewältigung der Krankheit und deren Folgen führen.

Die Algesiologikum – Zentren für Schmerzmedizin, haben sich zu den führenden Schmerzzentren in Deutschland etabliert. Betroffene Patienten durchlaufen hier weit mehr als die ärztliche Therapie spezieller Schmerztherapeuten im Rahmen der multimodalen Schmerztherapie. Erfahrene Schmerzexperten verschiedener Disziplinen: Psychologen, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten sowie medizinische Trainingstherapeuten betreuen den Patienten gemeinsam und kombinieren somit verschiedene Therapieansätze.

In einigen Fällen können auch operative Verfahren der Neuromodulation chronische Schmerzen lindern. Hierbei werden schwache Stromimpulse am zentralen Nervensystem eingesetzt, die über „Schmerzschriftmacher“ abgegeben werden. Alle Verfahren der modernen Schmerztherapie werden damit zusammengeführt und perfekt aufeinander abgestimmt, so dass ein schneller Erfolg beim Patienten erzielt werden kann.

„Wir stellen eine frühzeitige, interdisziplinäre Behandlung sicher. Damit haben wir die Chance, wirksam zu helfen und eine fortschreitende Chronifizierung der Schmerzen zu verhindern“, so Dr. Reinhard Thoma, Chefarzt der Algesiologikum – Klinik für Schmerzmedizin im Diakoniewerk München-Maxvorstadt und ärztlicher Leiter der Praxis für Schmerzmedizin im Algesiologikum MVZ München.

Um über ihr Behandlungskonzept aufzuklären, präsentieren sich die Algesiologikum – Zentren für Schmerzmedizin in diesem Jahr auf den erstmalig stattfindenden Münchener Rückentagen am 7. + 8. März in der alten Kongresshalle in München.

Pressekontakt: Karoline Willer, Tel. 089-890517-26, presse@algesiologikum.de